

I. Widerstand

Was bedeutet Widerstand?

als Oberbegriff:

verschiedenartige Einstellungen, Haltungen und Handlungen, die gegen den Nationalsozialismus als Ideologie und praktizierte Herrschaft gerichtet waren
zentrale Begriffe:

- **Verweigerung:** persönliche Abwehr von Herrschaftsanspruch und Selbstbehauptung von Gruppen
- **Opposition:** Haltung grundsätzlicher Gegnerschaft
- **Widerstand:** bewusstes Handeln gegen Nationalsozialisten

Widerstand im weitesten Sinn:

Menschen die dem Nationalsozialismus kritisch bis abweisen gegenüber standen

- Menschen, die sich nicht von Nationalsozialisten vereinnahmen ließen (Bewahrung der geistigen Unabhängigkeit, der demokratischen oder rechtsstaatlichen Überzeugung, der religiösen Überzeugung...)
- ins Exil geflohene Antifaschisten

Widerstand im engeren Sinn:

Menschen, die eine bewusste Anstrengung zur Änderung der Verhältnisse unternahmen

Merkmale: persönlicher Einsatz und damit verbundene Gefährdung

II. Bendlerblock

Fakten zu Gebäude:

- Lage: im Berliner Ortsteil Tiergarten an der Stauffenbergstraße 18 und dem Reichpietschufer 72-76
- älteste Teil des Gebäudekomplexes zwischen 1911 und 1914 errichtet
- fünfgeschossig, mit neoklassischen und neobarocken Stilelementen
- Planung: Architekturbüro Reinhardt & Süßenguth
- bis 1938 zusätzliche An- und Neubauten nach Entwürfen des Architekten Wilhelm Kreis (dazu Kauf von benachbarten Grundstücken Bendlerstraße 10-13 → inoffizielle Name „Bendlerblock“)

Historische Bedeutung:

im Kaiserreich: Nutzung durch Reichsmarineamt

während Weimarer Republik: zusätzlich Dienstsitz der Reichswehrführung

im 3. Reich: im Hauptgebäude: Seekriegsleitung sowie des Amtes Ausland/Abwehr;
im Ostflügel: Allgemeine Heeresamt des Oberkommandos des Heeres

nach 1945: Wiederaufbau des zerstörten Bendlerblocks; ab 50er Jahren von Behörden genutzt; seit Ende 60er Jahre Gedenkstätte Deutscher Widerstand; zusätzlich seit 1993 zweiter Dienstsitz des Verteidigungsministers